

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 88/0048/WP17
Federführende Dienststelle: Eurogress		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	23.08.2017
		Verfasser:	
<b>Finanzieller Zwischenbericht 2. Quartal 2017 (01.01. bis 30.06.2017) nach § 20 EigVO NRW nebst Erläuterungen</b>			
<b>Beratungsfolge:</b>			
<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	
12.09.2017	Betriebsausschuss Eurogress	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss Eurogress nimmt den finanziellen Zwischenbericht für die Zeit vom 01.01.2017 bis 30.06.2017 gem. §20 EigVO NW zur Kenntnis.

Prof. Dr. Sicking  
Beigeordneter

**Erläuterungen:**

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die beigefügte Anlage verwiesen.

**Anlage/n:**

Finanzieller Zwischenbericht 2. Quartal 2017.

## 1. ALLGEMEIN

Mit einem Verlust in Höhe von -706.537,89 € schließt der Quartalsabschluss QII 2017. Dies stellt gegenüber dem Planergebnis von -767.958,29 € eine Verbesserung um 61.420,41 € dar. Gegenüber dem Vorjahr (-254.084,47 €) hat sich das Quartalsergebnis um 452.453,42 € verschlechtert. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, dass das Jahr 2016 insgesamt als eines der besten Geschäftsjahre des Eurogress Aachen zu betrachten ist. Eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr ist damit nur eingeschränkt möglich. Im Vergleich zu den Quartalen früherer Jahre bewegt sich das Jahr 2017 bislang auf einem sehr guten und zufriedenstellenden Niveau.

	Ansatz 2017	Ansatz QII 2017	IST QII 2017	Abweichung QII 2017	IST QII 2016	Abweichung zum Vorjahresquartal	Forecast 2017
<b>GESAMTERTRÄGE:</b>	<b>4.980.000,00</b>	<b>2.597.163,65</b>	<b>2.607.187,02</b>	<b>10.023,37</b>	<b>3.010.956,67</b>	<b>- 403.769,65</b>	<b>4.962.025,00</b>
<b>GESAMTAUFWENDUNGEN:</b>	<b>6.949.755,29</b>	<b>3.365.121,95</b>	<b>3.313.724,91</b>	<b>- 51.397,04</b>	<b>3.265.041,14</b>	<b>48.683,77</b>	<b>6.931.900,44</b>
<b>ERGEBNIS:</b>	<b>-1.969.755,29</b>	<b>- 767.958,29</b>	<b>- 706.537,89</b>	<b>61.420,41</b>	<b>- 254.084,47</b>	<b>- 452.453,42</b>	<b>-1.969.875,44</b>

## 2. ERTRÄGE

### **2. 1. Abweichung zum Plan:**

Der Gesamtbetrag der Erträge ist mit T€ 2.607 um T€ 10 besser ausgefallen als mit T€ 2.597 geplant.

#### 2.1.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse übersteigen mit T€ 1.750 den Planansatz von T€ 1.742 um T€ 8.

Den Planansatz für die Umsätze aus der Überlassung von Räumen, Dienstleistungen und Technik treffen wir mit T€ 907 nahezu auf den Punkt.

Für die Eigenveranstaltungen hatten wir mit um T€ 5 höheren Umsätzen gerechnet. Sowohl die ZAB als auch die 360-Grad-Party konnten die geplanten Ansätze nicht erreichen.

Erfreulicherweise hat sich der geplante Ansatz der Tivoli-Umsätze nur um T€ 3 geringer realisiert und beträgt für das erste Halbjahr sehr gute T€ 296. Wie sich bereits zum Ende des vergangenen Jahres anhand der Umsatzentwicklung gezeigt hat, ist damit die erwartete Verbesserung der Tivoli-Umsätze realisiert worden.

Die Umsatzpacht ist mit T€ 131 um T€ 6 geringer ausgefallen, als geplant war. Hier rechnen wir jedoch damit, dass der geplante Jahreswert erreicht werden kann.

Mit den Veranstaltungen auf dem Bendplatz konnten im ersten Halbjahr um T€ 9 höhere Umsätze als geplant erzielt werden. Gleichzeitig sind die Erträge Strom Bendveranstaltungen mit T€ 63 um T€ 6 höher ausgefallen.

#### 2.1.2. Sonstige betriebliche Erträge und Beteiligungsertrag

Sonstige betriebliche Erträge und der Beteiligungsertrag entwickeln sich wie geplant.

## **2.2. Abweichung zum Vorjahr:**

Die Erträge insgesamt sind gegenüber dem zweiten Quartal 2016 um T€ 404 gesunken.

### 2.2.1. Umsatzerlöse

Gegenüber dem zweiten Quartal des Vorjahres haben sich die Umsätze von T€ 2.160 auf T€ 1.750 um T€ 410 verringert.

Im ersten Halbjahr 2017 haben 106 Veranstaltungen, und damit 43 Veranstaltungen weniger stattgefunden als im ersten Halbjahr 2016. Ausschlaggebend für den Rückgang der Umsätze ist neben der Menge der Veranstaltungen auch die Art der Veranstaltungen. Im zweiten Quartal 2016 haben 4 umsatzstarke Kongresse zu dem sprunghaften Anstieg der Umsätze geführt. Im Vergleich mit den zweiten Quartalen 2010-2015 bewegen sich die Umsätze des zweiten Quartals 2017 über dem Durchschnitt dieser Jahre und um knapp T€ 100 besser als das gleiche Quartal 2015 und ist insofern als ein gutes übliches erstes Halbjahr zu betrachten.

Mit Eigenveranstaltungen wurden im zweiten Quartal 2016 T€ 93 mehr Umsätze erzielt. In 2016 haben im Vergleichszeitraum 4 Eigenveranstaltungen stattgefunden, davon ein Gastspiel mit sehr hohen Besucherzahlen, während im ersten Halbjahr 2017 3 Eigenveranstaltungen durchgeführt wurden. Und zwar die ZAB, die gegenüber dem Vorjahr aufgrund einer geringeren Teilnahme von Ausstellern einen Umsatzrückgang zu verzeichnen hat, die ACC, die bereits ein Jahr nach dem Release ein erfreuliches Umsatzplus zu verzeichnen hat, sowie die 360-Grad-Party.

Die Umsätze im Tivoli haben sich erfreulicherweise mit T€ 296 um T€ 165 gegenüber dem Vorjahr verbessert, was auf unsere Vermarktungsaktivität zurück zu führen ist.

Nach dem deutlichen Ausreißer im Vorjahr bewegt sich die Umsatzpacht im zweiten Quartal 2017 mit T€ 131 wieder auf dem für das zweite Quartal üblichen Niveau. Dies betrifft auch die Umsätze aus Garderobengebühren und sonstige Erträge.

Die Umsätze Bendplatz haben sich gegenüber dem Vorjahr ebenfalls verringert: sowohl die Einnahmen aus der Parkplatzüberlassung sind vermindert als auch die Erträge aus der Weiterveräußerung von Strom für Bendveranstaltungen. Daneben haben im Vorjahr auf dem Bendplatz mehr Veranstaltungen stattgefunden, was Ursache für den Umsatzrückgang im zweiten Quartal 2017 ist.

### 2.2.2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind bedingt durch eine Versicherungsentschädigung im zweiten Quartal 2017 um T€ 6 höher ausgefallen als im Vorjahr.

### 2.2.3. Beteiligungserträge

Die Beteiligungserträge entwickeln sich wie üblich.

## **3. AUFWENDUNGEN**

### **3.1. Abweichung zum Plan:**

Gegenüber dem Planansatz von T€ 3.365 sind die gesamten Aufwendungen mit T€ 3.314 um T€ 51 niedriger ausgefallen.

#### 3.1.1. Veranstaltungskosten

Die geplanten Aufwendungen für Veranstaltungskosten betragen T€ 812 und wurden in Höhe von T€ 803, und damit um T€ 9 geringer, realisiert.

Im ersten Quartal finden üblicherweise überwiegend Karnevalsveranstaltungen statt, die in der Regel weniger Fremdveranstaltungskosten verursachen. Daneben haben die durchgeführten Veranstaltungen im Zeitraum März

bis Juni 2017 weniger Zumietung von externem Equipment und Ausstattung erfordert, so dass die Fremdveranstaltungskosten mit T€ 295 um T€ 9 unter dem Planansatz von T€ 304 liegen.

Die Kosten für Eigenveranstaltungen sind um T€ 11 höher ausgefallen als geplant, nahezu ausschließlich bedingt durch Werbemaßnahmen für diese Eigenveranstaltungen.

Gegenüber den geplanten Veranstaltungskosten für die Tivoli Veranstaltungen mit T€ 295 haben sich die Kosten erfreulicherweise mit T€ 281 um T€ 14 geringer entwickelt. Dies ist darauf zurück zu führen, dass wir mittlerweile über hinreichende Erfahrung mit diesen Veranstaltungen verfügen und daher auf ein striktes Kostenbewusstsein achten können.

Bei gegenüber dem Planansatz um T€ 9 höher ausgefallenen Umsätzen für Bendveranstaltungen fallen um T€ 1 geringere Kosten als geplant an. Für die Stromkosten Bendveranstaltungen ergibt sich eine Kostensteigerung gegenüber dem Planansatz von T€ 4, korrespondierend zu den um T€ 7 höher realisierten Umsätzen.

### 3.1.2. Personalaufwendungen

Wie üblich liegen die Personalaufwendungen unterjährig unter dem Planansatz. Im zweiten Quartal 2017 betragen sie T€ 721 und liegen damit um T€ 22 unter dem Ansatz von T€ 742.

### 3.1.3. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen dem geplanten Wert von T€ 708.

### 3.1.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind in Höhe von insgesamt T€ 713 geplant und in Höhe von T€ 693, und damit um T€ 20 geringer, realisiert.

Gegenüber dem Planaufwand höher ausgefallen sind in nennenswerter Höhe nahezu ausschließlich die Kosten für Werbung um insgesamt T€ 9, da wir für einen Zukunftsworkshop mit unseren Kunden ungeplantes Werbebudget benötigt haben. Für den Ersatz eines krankheitsbedingten Mitarbeiterausfalls sind ungeplante externe Kosten in Höhe von T€ 10 für die Verwaltung entstanden. Diese Kosten konnten wir aber bislang nahezu kompensieren.

Gegenüber dem Planansatz nennenswert niedriger ausgefallen sind die Kosten für Versicherung und Grundbesitzabgaben um T€ 6, die Kosten für die Instandhaltung des Gebäudes und der Betriebs- und Geschäftsausstattung um T€ 18, sowie die Kosten für die Instandhaltung des Bendplatzes um T€ 5.

Die Kosten für Energie wurden bewusst etwas höher geplant, weil niedrige Abschläge zu höheren Nachzahlungen führen. Mit Abschluss des Jahres 2017 erfolgt die Ist-Abrechnung.

Üblicherweise werden erst gegen Sommer Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt, so dass die Planansätze in der Regel erst im dritten und vierten Quartal erreicht werden. Die Kosten dieser Maßnahmen werden damit nur temporär verschoben. Wir halten es aber für wahrscheinlich, dass zum Jahresende ein um T€ 30 reduziertes Budget für Instandhaltungsmaßnahmen benötigt wird. Dieses verfügbare Budget wird daher für die Deckung anderer Kostensteigerungen verwendet.

### 3.1.5. Zinsaufwendungen

Mit T€ 338 entwickeln sich die Zinsaufwendungen wie geplant.

### 3.1.6. Sonstige Steuern

Die sonstigen Steuern entwickeln sich wie geplant.

## 3.2. Abweichung zum Vorjahr:

Die gesamten Aufwendungen haben sich mit T€ 3.314 gegenüber dem Vorjahr (T€ 3.265) um T€ 49 erhöht.

### 3.2.1. Veranstaltungskosten

Die Veranstaltungskosten sind mit T€ 803 um T€ 20 geringer ausgefallen, als im Vorjahr (T€ 823):

Bei um T€ 408 gesunkenen Umsätzen aus der Überlassung von Räumen, Dienstleistungen und Technik sind auch die Kosten für Fremdveranstaltungen korrespondierend um T€ 74 rückläufig.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Kosten für Eigenveranstaltungen um T€ 60 geringer ausgefallen, weil das im Vorjahr durchgeführte Gastspiel mit hohen Besucherzahlen auch hohe damit verbundene Kosten verursacht hat.

Für die Tivoli Veranstaltungen sind die Kosten gegenüber dem Vorjahr um T€ 94 gestiegen. Dieser starke Anstieg um knapp 51 % ist bei um knapp 126 % gestiegenen Umsätzen eine als besonders erfreuliche Entwicklung anzusehen, weil wir bei einem hohen Anteil an Fixkosten nur über Kostensteuerung diese Entwicklung herbeiführen können.

Da für den Osterabend erneute Kostensteigerungen für Sicherheit entstanden sind, sind die Kosten gegenüber dem Vorjahr um T€ 21 gestiegen.

#### 3.2.2. Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen liegen mit T€ 721 im Wesentlichen bedingt durch Tarifierhöhungen um T€ 15 über dem Niveau des Vorjahres.

#### 3.2.3. Abschreibungen

Die Abschreibungen sind mit T€ 708 auf dem gleichen Niveau des Vorjahres.

#### 3.2.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahr von T€ 638 um T€ 51 auf T€ 693 gestiegen.

Nennenswerte Steigerungen sind mit +T€ 6 bei den Energiekosten eingetreten, weil in 2017 höhere Abschläge zu zahlen sind. Die Kostensteigerungen für Reinigung um +T€ 9 sind auf Tarifierhöhungen zurück zu führen. Da weniger Instandhaltungsmaßnahmen auf dem Bendplatz erforderlich waren, sind die Kosten gegenüber dem Vorjahr um T€ 7 geringer ausgefallen. Der Anstieg der Werbekosten um +T€ 18 ist bedingt durch zusätzliche Werbemaßnahmen, den o.a. Zukunftsworkshop mit unseren Kunden sowie eine Besucherbefragung auf dem Bendplatz. Um T€ 15 höhere Kosten gegenüber dem Vorjahr sind für die Verwaltung entstanden. Hierin enthalten sind zum einen die Kosten für den Ersatz eines krankheitsbedingten Ausfalls eines Mitarbeiters mit T€ 10, zum anderen war eine Forderung in Höhe von T€ 4 mangels Werthaltigkeit abzuschreiben.

Der Verwaltungskostenbeitrag wurde seitens der Stadtverwaltung ab 2017 von insgesamt T€ 60 auf T€ 104 erhöht. Diese Erhöhung wird jedoch über die Anpassung des jährlichen Betriebskostenzuschusses wieder ausgeglichen.

Bislang war ein gegenüber dem Vorjahr um T€ 8 geringerer Bedarf für sonstigen Betriebsbedarf und Kleingeräte angefallen.

#### 3.2.5. Zinsaufwendungen

Tilgungsbedingt vermindern sich die Zinsaufwendungen jährlich. Gegenüber dem Vorjahr sind sie von T€ 340 um T€ 2 auf T€ 338 gesunken.

#### 3.2.6. Sonstige Steuern

Die sonstigen Steuern bleiben in etwa auf Vorjahresniveau.

### **4. UMSPANNWERK BORNGASSE**

Die Erträge und Aufwendungen für den Bereich Umspannwerk entwickeln sich ohne wesentliche Abweichungen.

## **5. FORECAST 2017**

Gegenüber dem Planungsstand aus unserem Wirtschaftsplan 2017 werden sich nach aktuellem Kenntnisstand voraussichtlich die Umsätze für Räume, Dienstleistungen und Technik um T€ 40, Umsätze für Eigenveranstaltungen um T€ 40 erhöhen und für Tivoli Veranstaltungen um T€ 38. Die ursprünglich geplanten Umsätze für Eigenveranstaltungen in Höhe von T€ 150 werden wir voraussichtlich nur in Höhe von T€ 102 realisieren können. Für die Erträge Bendplatz ergeben sich voraussichtlich negative Abweichungen zu dem geplanten Ansatz (T€ 400) um T€ 50 auf T€ 350. Damit betragen die Umsätze im Forecast voraussichtlich insgesamt T€ 3.242. Damit verbunden sind gleichzeitig Kostenreduzierungen bei den Eigenveranstaltungen und Kostenerhöhungen für Tivoli Veranstaltungen. Des Weiteren sind Kostenanpassungen in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen, auch ungeplante Kosten im Bereich der Werbung und der Verwaltung, in den Forecast mit eingerechnet.

Insgesamt ergibt sich damit ein Forecast für das Jahr 2017 mit einem voraussichtlichen Jahresfehlbetrag in Höhe von weiterhin T€ 1.970, der um knapp 120 € höher ausfällt, als im Wirtschaftsplan 2017 geplant.

	Plan 2017	Ansatz QII 2017	IST QII 2017	Abweichung QII 2017	IST QII 2016	Abweichung QII 2017-QII 2016	Forecast QII 2017
<b>Umsatzerlöse:</b>							
Überlassung von Räumen/ Dienstleistungen und Technik	1.460.000,00	905.769,83	907.087,13	1.317,30	1.315.191,35	- 408.104,22	1.500.000,00
Eigenveranstaltungen	150.000,00	93.500,00	88.659,06	- 4.840,94	181.666,24	- 93.007,18	102.000,00
Vermarktung Tivoli	740.000,00	298.557,96	295.564,56	- 2.993,40	130.999,25	164.565,31	778.000,00
Umsatzpacht	220.000,00	136.485,86	130.800,19	- 5.685,67	151.694,73	- 20.894,54	220.000,00
Garderobengebühren	55.000,00	43.000,00	42.610,05	- 389,95	52.068,89	- 9.458,84	55.000,00
Vorverkaufsgebühren	-	-	2.024,09	2.024,09	9.955,71	- 7.931,62	2.025,00
sonstige Erträge	50.000,00	25.000,00	28.117,14	3.117,14	29.166,45	- 1.049,31	50.000,00
Erträge Bendplatz	400.000,00	161.000,00	169.972,27	8.972,27	195.905,77	- 25.933,50	350.000,00
Erträge Strom Bendveranstaltungen	140.000,00	56.350,00	63.104,72	6.754,72	66.158,18	- 3.053,46	140.000,00
Erträge aus Geschäftsbesorgung und Kooperation	45.000,00	22.500,00	22.500,00	-	27.500,00	- 5.000,00	45.000,00
<b>Summe Umsatzerlöse:</b>	<b>3.260.000,00</b>	<b>1.742.163,65</b>	<b>1.750.439,21</b>	<b>8.275,56</b>	<b>2.160.306,57</b>	<b>- 409.867,36</b>	<b>3.242.025,00</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge:</b>	<b>20.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>6.747,81</b>	<b>1.747,81</b>	<b>650,10</b>	<b>6.097,71</b>	<b>20.000,00</b>
<b>Beteiligungsertrag:</b>	<b>1.700.000,00</b>	<b>850.000,00</b>	<b>850.000,00</b>	<b>-</b>	<b>850.000,00</b>	<b>-</b>	<b>1.700.000,00</b>
<b>SUMME ERTRAGE:</b>	<b>4.980.000,00</b>	<b>2.597.163,65</b>	<b>2.607.187,02</b>	<b>10.023,37</b>	<b>3.010.956,67</b>	<b>- 403.769,65</b>	<b>4.962.025,00</b>
<b>Veranstaltungskosten:</b>							
Fremdveranstaltungen	620.000,00	303.991,24	294.898,58	- 9.092,66	368.835,49	- 73.936,91	620.000,00
Eigenveranstaltungen	100.000,00	62.333,33	73.341,15	11.007,82	133.218,22	- 59.877,07	88.341,15
Tivoli	650.000,00	294.996,00	281.305,92	- 13.690,08	187.675,18	93.630,74	666.804,00
Stromkosten Bendveranstaltungen	130.000,00	52.325,00	56.660,65	4.335,65	57.407,36	- 746,71	130.000,00
Bendplatz	180.000,00	98.000,00	96.825,43	- 1.174,57	75.485,46	21.339,97	180.000,00
<b>Summe Veranstaltungskosten:</b>	<b>1.680.000,00</b>	<b>811.645,58</b>	<b>803.031,73</b>	<b>- 8.613,85</b>	<b>822.621,71</b>	<b>- 19.589,98</b>	<b>1.685.145,15</b>
<b>Personalaufwendungen:</b>	<b>1.640.000,00</b>	<b>742.412,45</b>	<b>720.620,48</b>	<b>- 21.791,97</b>	<b>705.489,00</b>	<b>15.131,48</b>	<b>1.640.000,00</b>
<b>Abschreibungen:</b>	<b>1.420.000,00</b>	<b>707.563,75</b>	<b>707.563,75</b>	<b>-</b>	<b>707.500,00</b>	<b>63,75</b>	<b>1.420.000,00</b>



	Plan 2017	Ansatz QII 2017	IST QII 2017	Abweichung QII 2017	IST QII 2016	Abweichung QII 2017-QII 2016	Forecast QII 2017
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen:</b>							
Energie	350.104,00	175.052,00	174.373,47	- 678,53	168.801,10	5.572,37	350.104,00
Reinigung/ Entsorgung	202.000,00	101.000,00	100.283,88	- 716,12	91.313,09	8.970,79	202.000,00
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben	115.000,00	57.500,00	51.907,36	- 5.592,64	52.372,47	465,11	107.000,00
Instandhaltung Gebäude und BGA	324.580,00	150.000,00	132.136,38	- 17.863,62	131.809,69	326,69	294.580,00
Reparatur/ Instandhaltung Bendplatz	30.000,00	15.000,00	10.297,00	- 4.703,00	17.165,86	6.868,86	25.000,00
Werbung	100.000,00	60.000,00	68.626,26	8.626,26	50.348,16	18.278,10	105.000,00
Verwaltungskosten	112.000,00	56.000,00	57.831,41	1.831,41	42.888,01	14.943,40	127.000,00
Verwaltungskostenbeitrag	104.496,00	52.248,00	52.248,00	-	29.900,00	22.348,00	104.496,00
Rechts-/Beratung-/ Abschlusskosten	15.000,00	7.500,00	9.295,00	1.795,00	9.013,46	281,54	15.000,00
Leasing	38.120,00	19.060,00	15.154,80	- 3.905,20	16.107,51	952,71	38.120,00
Sonstiger Betriebsbedarf, Kleingeräte, GWG	14.000,00	7.000,00	7.896,48	896,48	15.655,56	7.759,08	14.000,00
Nicht abziehbare Vorsteuer	25.000,00	12.500,00	12.500,00	-	12.500,00	-	25.000,00
<b>Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:</b>	<b>1.430.300,00</b>	<b>712.860,00</b>	<b>692.550,04</b>	<b>- 20.309,96</b>	<b>637.874,91</b>	<b>54.675,13</b>	<b>1.407.300,00</b>
<b>Zinsaufwand:</b>	<b>675.155,29</b>	<b>338.490,17</b>	<b>338.490,17</b>	<b>-</b>	<b>340.236,78</b>	<b>- 1.746,61</b>	<b>675.155,29</b>
<b>Sonstige Steuern:</b>	<b>104.300,00</b>	<b>52.150,00</b>	<b>51.468,74</b>	<b>- 681,26</b>	<b>51.318,74</b>	<b>150,00</b>	<b>104.300,00</b>
<b>SUMME AUFWENDUNGEN:</b>	<b>6.949.755,29</b>	<b>3.365.121,95</b>	<b>3.313.724,91</b>	<b>- 51.397,04</b>	<b>3.265.041,14</b>	<b>48.683,77</b>	<b>6.931.900,44</b>
<b>ERGEBNIS:</b>	<b>- 1.969.755,29</b>	<b>- 767.958,29</b>	<b>- 706.537,89</b>	<b>61.420,41</b>	<b>- 254.084,47</b>	<b>- 452.453,42</b>	<b>- 1.969.875,44</b>

	Plan 2017	Ansatz QII 2017	IST QII 2017	Abweichung QII 2017	IST QII 2016	Abweichung QII 2017-QII 2016	Forecast QII 2017
<b>Borngasse</b>							
Mietertrag	224.500,00	112.250,00	111.499,98	- 750,02	111.499,98	-	224.500,00
<b>Aufwendungen:</b>							
Mietaufwendungen	21.909,60	10.954,80	10.954,80	-	10.954,80	-	21.909,60
Abschreibungen	99.009,00	49.504,50	49.928,00	423,50	49.504,50	423,50	99.856,00
Reparatur/ Instandsetzung	3.000,00	1.500,00		- 1.500,00	1.604,38	- 1.604,38	3.000,00
Rechtsberatung							
Versicherung, Grundsteuer	9.000,00	4.500,00	4.500,00	-	4.500,00	-	9.000,00
Zinsaufwand	92.735,83	46.732,91	46.732,91	-	47.797,43	- 1.064,52	92.735,83
<b>Summe Aufwendungen:</b>	<b>225.654,43</b>	<b>113.192,21</b>	<b>112.115,71</b>	<b>- 1.076,50</b>	<b>114.361,11</b>	<b>- 2.245,40</b>	<b>226.501,43</b>
<b>ERGEBNIS Borngasse:</b>	<b>- 1.154,43</b>	<b>- 942,21</b>	<b>- 615,73</b>	<b>326,48</b>	<b>- 2.861,13</b>	<b>2.245,40</b>	<b>- 2.001,43</b>